

Transp.... 1,444,537 thl. 16 gr. 6 pf.  
 für Gebäude und Maschinen eine  
 runde Summe von..... 200,000 — — — —  
 und auf die ganze Summe noch  
 10 p. C. für unvorhergesehene  
 Fälle..... 164,453 - 18 - 5 -

Sa.... 1,808,991 thl. 10 gr. 11 pf.

Inwiefern und in welcher Maasse sich fast Alles spä-  
 terhin änderte, wird bei Beschreibung der Bahn in ihrer  
 gegenwärtigen Beschaffenheit deutlich werden, hier sei nur  
 im Allgemeinen wiederholt und bemerkt, daß eine dritte  
 Linie als zweckmäßiger und ein anderes Steigungs- und  
 Krümmungsverhältniß, als vortheilhafter für das ganze  
 Unternehmen, angenommen wurde; daß man den von dem  
 vormaligen Comité gewählten Holzbau mit Plattschienen  
 für die erste Abtheilung zwar im Wesentlichen beibehielt,  
 allein stärkere Schienen, stärkeres Holz anzuwenden, auch  
 die Querschwellen enger zu legen rathlicher fand; daß  
 man, um eigene vergleichende Erfahrung zu machen, be-  
 schloß, ungefähr den dritten Theil des Oberbaues der 1.  
 Section auf englische Art massiv zu legen; daß man end-  
 lich durch die bei den Personenfahrten nach Althen und  
 bei dem Transport des Erdreichs zur Aufschüttung des  
 dahin führenden Dammes gemachten Erfahrungen überzeugt  
 wurde, daß auch diese beiden Arten des Oberbaues für  
 längere Dauer und bei einem lebhaften Verkehr ebenfalls  
 zu schwach seien, mithin von Wurzen an bis nach Dres-  
 den ein stärkeres System des Oberbaues angenommen  
 werden müsse.